

Medienmitteilung

Sturmböen im Flachland – Orkanböen bis 150 km/h in den Bergen

Morgen Dienstag zieht Sturmtief *Quinten* von den Beneluxstaaten über Deutschland nach Osten. An seinem Südrand ist mit schweren Sturmböen zu rechnen, auf den Bergen erreicht der Wind Orkanstärke. Im Flachland der Alpennordseite ist verbreitet mit Sturmböen von 70 bis 90 km/h zu rechnen, in leicht erhöhten Lagen des Mittellandes sind auch über 100 km/h möglich. Auf den Bergen dürften die Windgeschwindigkeiten meist Orkanstärke erreichen. MeteoNews erwartet vom Jura bis zum Alpstein verbreitet 120 bis 150 km/h. Der Höhepunkt des Sturms wird um die Mittagszeit erwartet. Bis am Abend lassen die Winde dann bereits wieder deutlich nach, können allerdings mit dem Durchzug der Kaltfront am Abend vorübergehend nochmals an Stärke zulegen.

In der Nacht auf Mittwoch schneit es in der einflussenden Kaltluft wieder bis ins Flachland. Am Mittwochmorgen ist auf der Alpennordseite im Berufsverkehr verbreitet mit schwierigen Strassenverhältnissen zu rechnen. Auch in den darauf folgenden Tagen geht es winterlich kalt und mit wiederholten Schneeschauern weiter.

Meteorologen: Pascal Hobi / Reto Vögeli
MeteoNews, Montag, 9. Februar 2009 / 08:48 Uhr

Weitere Fragen betreffend der Wetterentwicklung bitte an MeteoNews: 043 288 40 50